

Radiosenderluft schnuppern für Kids

Anlässlich des Ferienprogramms der Stadt Worms organisierte der „Abenteuerspielplatz Worms-Neuhausen e.V.“ ein Besuch beim deutsch-russischen Radio „rasik.de“. Anlass dazu war eine Länderwoche Russland. Sechs Kinder und zwei Betreuer kamen nach Speyer, um Radioluft zu schnuppern. Ihr Ziel war nicht nur zu sehen, wie eine Sendung entsteht, sondern auch selbst eine zu produzieren.

Franziska Bracht, Tobias Bracht, Marella Diehm, Lukas Kissel, Simon Stöckel und Johannes Weiß waren mit Feuereifer bei der Sache. Sie stellten das Programm selbst zusammen. Dazu brachten die Kinder ihre Lieblingslieder mit und riefen Freunde an, die Grüße an die Hörer richteten. Die Betreuer Marcus Minor und Beatrice Ungelenk waren begeistert von der Motivation ihrer Schützlinge. Die Entscheidung, nach Speyer zu „rasik.de“ zu kommen, war genau die richtige.

Unter Anleitung des „rasik.de“-

Redakteurs Miralem Sarkezi und des Praktikanten Christopher Jacob strahlten sie ihre Sendung aus. Die Produktion ist im Internet unter www.rasik.de zu hören.

Die Kinder lernten bei der Vorbereitung und Durchführung der Sendung die Arbeitsweise eines Radiosenders aus erster Hand kennen. Der Umgang mit Schnittplätzen, Telefon-Workstation und moderner Studiotechnik begeisterte alle ebenso wie das Moderieren und das Abmischen der Sendung. „Es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Wir kommen im nächsten Jahr wieder“, zog Betreuerin Beatrice Ungelenk erfreut Resümee.

Das durch die „CoLab gmbH“ getragene Internetradio „rasik.de“ führte in der Vergangenheit bereits mehrfach ähnliche „On-Tour-Sendungen“ mit Schulen, Jugendzentren und Heimen durch.

Wer jetzt ebenfalls eine eigene Sendung im rasik.de-Studio produzieren will, kann sich an Miralem Sarkezi oder Thomas Friedrich, Telefon 06232-877352, radio@rasik.de, wenden. (mp)



Mit großer Begeisterung bei der Produktion einer eigenen Internet-Radiosendung: Kinder aus Worms zu Besuch bei „rasik.de“. Foto: gel